

## Kooperation mit Tennisclub

Die Vereine SC Wentorf und der Wentorfer Tennisclub werden künftig partnerschaftlich zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen. Beide Vereine bieten den Mitgliedern des Kooperationspartner einen Beitragsnachlass von 20% bei einer weiteren Mitgliedschaft in Ihrem Verein an. Gleichzeitig gewährt der SC Wentorf den Mitgliedern des WTC 20% Nachlass bei Buchung aus dem Kursangebot Gesundheitssport. Gewährt wird der Nachlass soweit ein Nachweis über eine bestehende Mitgliedschaft des anderen Vereins erbracht wird.

Der Nachlass gilt nur für Mitglieder ohne Ermäßigungsanspruch, d.h. insbesondere nicht für Kinder und Jugendliche. Mehr in der Geschäftsstelle.

## Handball-Herren gesucht!

Die Handball-Herrenmannschaft startet im Herbst 2017 wie jedes Jahr wieder in die Saison der Kreisklasse des Verbandes HG Lauenburg/Stormarn. Um sportlich so erfolgreich wie in den letzten Jahren zu sein, sucht die Mannschaft jetzt nach weiterer Verstärkung.

Die Handballer freuen sich daher auf jeden interessierten Spieler mit Handball-Erfahrung. Kennenlernen ist möglich beim Training, immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr (Haupttrainingstag), in der Sporthalle des Gymnasiums Wentorf. Mehr Infos bei Obmann Jens-Peter Boose (Tel. 0151/53841323)

## Schnuppertraining der Modernen Fünfkämpfer

Die Wentorfer Musketiere laden ein zum Schnuppertraining. Kinder und Jugendliche ab acht Jahren haben die Möglichkeit, die interessanten Disziplinen Fechten, Schwimmen, Schießen und Laufen auszuprobieren. Das Reiten kommt später hinzu.

**Fr. 8.9.,** Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höben 3: 17 – 19 Uhr fechten; 19 – 20 Uhr schwimmen (Schwimmsachen und Sportschuhe mit heller Sohle mitbringen).

**So. 10.9.,** Reinbeker Schützenverein, Lodenallee 4, Reinbek: 10 – 11.15 Schießen; 11.15 – 12:30 Laufen  
Fragen beantwortet Karsten Hofmann unter 0176/1809 7135



# SC Wentorf

4. September 2017



## Sport-Info-Vereinszeitung des SC Wentorf von 1906 e.V.

Geschäftsstelle: Sport-Club Wentorf 1906 e.V., Am Sportplatz 10 · 21465 Wentorf bei Hamburg · eMail: Info@SC-Wentorf.de

www.sc-wentorf.de · Telefon: 040 / 720 42 45 · Fax: 040 / 720 15 70 · Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 – 12 · Mi. + Do. 17 – 19 Uhr

Verantwortlich: Rolf Faßbender

## 14. Lohelauf 2017

Am 17. September findet nun bereits zum 14. Mal der Lohe Lauf des SC Wentorf statt, einer der beliebtesten Volksläufe in unserem Kreis. Bei vielen geht es dabei um den sportlichen Wettkampf, bei weitem aber nicht bei allen. Da zählt dann der olympische Gedanke, mitmachen ist alles.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf ein großes Teilnehmerfeld.

Erstmalig ist die Anmeldung in diesem Jahr nur Online, die bis zum Erreichen des Teilnehmerlimits bzw. Samstag, 16. September, 15 Uhr, geschaltet ist. Vier Schritte bis zur Anmeldung im Internet:

1. Aufrufen der Startseite [www.sc-wentorf.de](http://www.sc-wentorf.de)
2. Klicken auf den Link »Anmeldung Lohelauf«
3. Eingeben der Anmelde- und Kontaktdaten
4. Du erhältst eine Begrüßungsmail mit deiner Startnummer an deine Mailadresse.

Startgeld: Erwachsene € 10,-; Jugendliche und Kinder € 5,-. Danach können Sie sich noch am Veranstaltungstag, ab 9 Uhr im Wettkampfbüro nachmelden (€ 4,- Gebühr). Die Organisatoren bitten um rechtzeitiges Erscheinen und freuen sich wieder auf ein Lauffest der besonderen Art.

## Deutsche Meisterschaften Leichtathletik in Bremen

Am 12./13. August führen zwei Athletinnen des SC Wentorf zum Abschluss der Saison zu den deutschen Meisterschaften nach Bremen.

Anike Seelig hat sich auf den norddeutschen Meisterschaften für die 300m Hürden qualifiziert. Sie startete in Bremen im zweiten Vorlauf. Sie ging das Rennen mutig an, lief dann aber zu dicht auf die letzte Hürde und konnte knapp einen Sturz verhindern. Dadurch fehlten ihr einige Hundertstel zum Einzug ins B-Finale. Trainer Michael Arndt: »Anike kann definitiv stolz sein. Zwei Deutsche Meisterschaften (Block und Einzel), davon träumen andere ihr Leben lang. Egal, aufstehen, Krone richten, weitermachen.«

Benita Kappert fuhr unter etwas anderen Vorzeichen nach Bremen. Sie lag in den Disziplinen, in denen sie starten wollte, auf Platz 2 (Weit) und 6 (300m) in den deutschen Bestenlisten – was



sie in den Favoritenkreis hob. Sie startete mit positiver Anspannung bei widrigen Verhältnissen in ihren Vorlauf über 300m und konnte mit einem fulminanten Kurvenlauf und einer harten Schlussgeraden das Rennen als zweite beenden. In 40,74s stellte sie auch noch eine persönliche Bestleistung auf und qualifizierte sich für das Finale am nächsten Tag.

Doch vorher stand noch der Weitsprung an. Und es sollte in Krimi werden. Benita begann mit einem Sprung auf 5,38m. Solide, aber eigentlich

mehr als An- und Ablaufkontrolle einzuordnen. Der nächste Sprung ging dann auf 5,55m und bedeutete die Führung. Trainer Michael Arndt: »Das war schon gut, was sie da machte, aber vor dem Brett war sie zu zaghaft.« Im vierten Versuch

sprang dann Mara Barwitzki mit 5,57 auf Platz 1 – wurde aber im gleichen Durchgang von Benita mit 5,60m gekontert. Zwischenstand: Benita, Mara, Mikaelle, Anika. Der letzte Durchgang begann. Mikaelle konnte sich mit 5,47m nicht mehr steigern, doch Anike bewies Herz und ballerte unter frenetischem Jubel des Schleswig-Holsteinischen Fanblocks mit 5,61m in die Grube. Sie übernahm somit die Führung, und nur Benita hatte noch die Möglichkeit, zu kontern. Als sie anließ herrsch-

te eine ungeheure Spannung. Gültig und gut. Aber wie weit? Die Sekunden zogen sich wie Kaugummi – dann das Ergebnis: 5,65m. Gold!

Am Sonntag stand das Finale über 300m auf dem Plan. Benita hatte schwere Beine, der Muskelkater kam zu Besuch, sie fühlte sich langsam. Leider gestaltete sie so auch das Rennen. Die Finalistinnen stürmten los wie besessen, nur nicht Benita. Zur Kurve lag sie in der Mitte des Feldes, nach der Kurve eher hinten, doch auf der Zielgeraden kämpfte sie fast die komplette Konkurrenz nieder und kam in exakt ihrer Vorlaufzeit (40,74s) ins Ziel. Somit konnte sie ihre Goldmedaille vom Vortag mit dem 2. Platz über 300m versilbern!

Ein sagenhafter Wettkampf, zwei ganz fantastische Mädchen aus Schleswig-Holstein auf den Plätzen 1 und 2, und ein vorbildliches Wettkampferhalten von Benita.

## Aufstieg in die Landesliga perfekt

Nach dem auch das letzte Heimspiel der Saison gewonnen wurde, kannte der Jubel keine Grenzen!

Nach einer großartigen Saisonleistung hat die 1.B des SC Wentorf wieder den Aufstieg in die Landesliga unter Dach und Fach gebracht. Und das mehr als verdient. Die Nachwuchsfussballer aus Wentorf haben es nämlich geschafft, ein ganzes Jahr lang in sämtlichen Punkt- und Freundschaftsspielen ungeschlagen zu bleiben.

Nach der errungenen Meisterschaft in der Herbstrunde der Bezirksliga wurde nun auch der Meistertitel in der darauf folgenden Aufstiegsrunde zur Landesliga perfekt gemacht. Zum Saisonende



standen neben 3 Remis insgesamt 8 Siege zu Buche. Damit wurden die Gegner in dieser Runde deutlich distanziert.

Die Erfolgsformel ist einfach. Das Team spielt seit vielen Jahren in ähnlicher Besetzung zusammen und hat sich immer wieder punktuell mit Spielern verstärkt. Auf

diese Weise haben sich – bei einer ausgezeichneten konditionellen Grundlage - verlässliche Spielautomatismen entwickelt. Dieses, sowie die Bereitschaft der Jungs, sich weiterzuentwickeln und hierfür auch hart zu arbeiten, sind die Schlüssel des Erfolgs.

Wir freuen uns nach der

Sommerpause zum zweiten Mal auf unser Abenteuer Landesliga. Zur Verstärkung des Kaders suchen wir gut ausgebildete Fußballer der Jahrgänge 1999/2000, die Lust haben, sich sportlich mit den besten Teams in Hamburg im regelmäßigen Wettkampf zu messen und sich hierbei auch persönlich weiterzuentwickeln. Bei Interesse meldet Euch bitte bei Dirk Stegen, 0173/609 3443.

